

# Inhalt

Vorwort.....	8
<b>Theoretischer Rahmen: Ausgangslage (Krüger)</b>	
1 Die Akademisierung der Pflegeberufe in Deutschland.....	10
1.1 Die historische und aktuelle Entwicklung in der akademischen Pflegeausbildung in Deutschland.....	10
1.2 Entwicklungsstand: Die aktuelle Situation der Pflegestudiengänge.....	12
1.3 Studienangebote im Bereich Pflege.....	13
1.4 Hochschulformen.....	14
1.5 Primärqualifizierende und weiterführende Studiengangsmodelle.....	15
1.6 Literaturverzeichnis.....	16
2 Stand der Forschung.....	18
2.1 Berufseinstieg und Arbeitsmarktchancen.....	18
2.2 Pflegeakademikerinnen und -akademiker in der beruflichen Praxis.....	19
2.3 Bestehende Praxismodelle.....	20
2.4 Literaturverzeichnis.....	23
<b>Juristischer Rahmen: Die Akademisierung der Pflege aus rechtlicher Perspektive (Vodde)</b>	
3 Einleitung.....	25
3.1 Studium und Ausbildung in der Pflege.....	25
3.2 Berufliche Tätigkeiten.....	28
3.2.1 Pflegelehrkraft.....	28
3.2.2 Pflegeberaterin und Pflegeberater.....	29
3.2.3 Verantwortliche Pflegefachkraft.....	30
3.3 Qualitätssicherung in der Pflege.....	31
3.3.1 Wissenschaftlich-professionelle Standards.....	32
3.3.2 Konkretisierung der Qualitätsverpflichtung.....	33
3.3.3 Kontrolle und Zertifizierung.....	36

3.4 Modellvorhaben und Evaluierungen.....	36
3.4.1 Modellvorhaben.....	37
3.4.2 Evaluation.....	38
3.4.3 Neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff im Zweiten Pflegestärkungsgesetz.....	39
3.5 Fazit.....	41
3.6 Literaturverzeichnis.....	42
<b>4 Pflegedilemma „häusliche Pflege“ (Knopp).....</b>	<b>44</b>
4.1 Zentrale Fragestellung.....	44
4.2 Aktuelle Pflegereform und „Markt“ bei der häuslichen 24 Std.–Pflege (zum Einsatz osteuropäischer Pflegehilfen).....	44
4.3 Studien und „Realitäten“.....	46
4.4 Rechtliche Einordnung des „Marktes“.....	48
4.5 Fazit und Schlussfolgerungen.....	48
4.6 Literaturverzeichnis.....	50

## **Empirischer Rahmen (Jürgens)**

<b>5 Das Forschungsprojekt: Erkenntnisinteresse und Forschungsdesign.....</b>	<b>51</b>
5.1 Methodik.....	54
5.2 Quantitative Erhebung der Studiengänge.....	54
5.2.1 Grundgesamtheit und Fallauswahl.....	54
5.2.2 Fragebogenentwicklung und Erhebung.....	54
5.2.3 Rücklauf und Repräsentativität.....	55
5.3 Quantitative Erhebung in Einrichtungen und Institutionen.....	58
5.3.1 Grundgesamtheit und Fallauswahl.....	58
5.3.2 Fragebogenentwicklung und Erhebung.....	59
5.3.3 Rücklauf und Repräsentativität.....	60
5.4 Qualitative Erhebung mittels Experteninterviews.....	60
5.5 Literaturverzeichnis.....	63

<b>6 Empirische Resultate.....</b>	<b>64</b>
6.1 Inwieweit haben die Herausforderungen der pflegefachlichen Tätigkeit ihren Niederschlag an den Hochschulen gefunden?.....	69
6.2 Ist die Akademisierung eine Antwort auf die quantitativen Herausforderungen?.....	75
6.3 Sind die Pflegestudiengänge den Anforderungen der Praxis gewachsen?.....	79
6.4 Sind Pflegestudiengänge Modelle der Zukunft oder Auslaufmodelle?.....	89
6.5 Literaturverzeichnis.....	104
 <b>Diskussion</b>	
<b>7 Die Akademisierung der Pflegeausbildung: Pro und Contra     (Krüger).....</b>	<b>105</b>
7.1 Erwartete Kompetenzen von Arbeitgeberseite.....	105
7.2 Kritik von Arbeitgeberseite an den Hochschulen.....	106
7.2.1 Dauer des Studiums.....	106
7.2.2 Heterogenität der Studiengänge.....	107
7.2.3 Dauer der Praxisphasen während des Studiums.....	109
7.3 Verzahnung von Theorie und Praxis.....	109
7.4 Akademisierung der Pflege – Einschätzungen von der Arbeitgeberseite.....	111
7.5 Akzeptanz akademisierter Pflegekräfte.....	115
7.6 Zukünftige Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt für Absolventinnen und Absolventen der Pflegestudiengänge.....	116
7.7 Literaturverzeichnis.....	118
 <b>8 Schlussfolgerungen (Jürgens/Krüger).....</b>	<b>120</b>
 <b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>125</b>
<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>126</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>127</b>

## **Anhang**

Fragebogen Hochschulbefragung.....	130
Fragebogen Hochschulbefragung.....	151
Gesprächsleitfaden Expertengespräche Klinik: Fachexpertisen zur Marktgängigkeit der Pflegewissenschaft.....	177